



Einladung zum Rundtisch:

Landkonflikte und indigene Rechte in Guatemala: Perspektiven einer Menschenrechtsaktivistin

Dienstag, 19. März 2019 von 14:15– 17:00 bei swisspeace, Sonnenbergstrasse 17, Bern

mit der Teilnahme von

Lesbia Artola Koordinatorin der Organisation Comité Campesino del Altiplano (CCDA)
Jessica García PBI Freiwillige in Guatemala (2018-2019)

Lesbia Artola ist Koordinatorin der Sektion Verapaces der Organisation Comité Campesino del Altiplano (CCDA) und setzt sich für die Rechte indigener Gemeinschaften ein. Die Verteidigung der Menschenrechte in Guatemala, insbesondere indigener Rechte, ist eine gefährliche Tätigkeit. Als indigene Frau bewegt sich Lesbia in einem besonders schwierigen Spannungsfeld.

CCDA ist eine indigene, bäuerliche Organisation, die sich seit mehr als 36 Jahren für eine Agrarpolitik auf nationaler Ebene einsetzt, welche die Rechte der indigenen Bevölkerung respektiert. Im Rahmen dieser Mission begleiten sie Gemeinschaften und Menschen, die ihr Land verteidigen, die unterdrückt und ihres Landes beraubt wurden. Die Sektion von CCDA in Verapaces arbeitet schwerpunktmässig an Gleichstellungsfragen und begleitet Frauen, deren Rechte bei gewaltsamen aussergerichtlichen Räumungen verletzt wurden, mit psychologischer Unterstützung und Rechtsberatung.

KOFF und Peace Brigades International (PBI) laden Sie herzlich zu diesem KOFF Rundtisch ein. Nach den Inputs von Lesbia Artola und Jessica García zu ihren Erfahrungen im Bereich Landkonflikte und indigene (Frauen-)Rechte in Guatemala, bietet der KOFF Rundtisch Raum für Austausch. Wie wirken sich wirtschaftliche Grossprojekte und damit verbundene gewaltsame Räumungen auf indigene und bäuerliche Gemeinschaften aus? Was sind die konkreten Auswirkungen, besonders für indigene Frauen? Welche Rolle spielt Geschlechtergleichstellung? Wie wirkt sich die Gewalt gegen Menschenrechtsverteidiger*innen auf ihre tägliche Arbeit aus? Inwiefern sind Frauen von dieser Gewalt betroffen? Was für Schutzstrategien haben sie entwickelt und wie kann die internationale Gemeinschaft diese unterstützen?

Wir freuen uns auf einen interessanten und konstruktiven Austausch und bitten um **Anmeldung bis zum 12. März 2019** bei [Andrea Grossenbacher](#).

Beste Grüsse

Andrea Grossenbacher
Schweizer Plattform für Friedensförderung KOFF

Programm

- 14.15 Begrüssung, Einleitung und Vorstellungsrunde
- 14.30 Keynote von Lesbia Artola
- 15.15 Fragen, Reaktionen und Inputs
- Input von Jessica García
 - Fragen und Reaktionen von den Teilnehmenden
- 15.30 *Pause*
- 15.45 Offene Diskussion
- 16.45 Abschluss und Ausblick
- 17.00 Ende

Die Veranstaltung findet auf Spanisch statt.

Moderation

Corsin Blumenthal, Dealing with the Past, swisspeace